

# Ausserkantonale Kurse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **39 (1979-1980)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Ausserkantonale Kurse

## Schultheatertagung

organisiert von der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für das darstellende Spiel in der Schule/SADS, in Zusammenarbeit mit der Schauspiel-Akademie Zürich/SAZ.

Samstag, 6. September 1980, ab 14 Uhr, bis Sonntag, 7. September 1980, etwa 17 Uhr, in den Räumlichkeiten der Schauspiel-Akademie Zürich, Winkelwiese 4.

### *Kursziele*

Aufzeigen verschiedener Möglichkeiten des Schulspiels — vertieftes Erproben einer Spielform — Einblick in die Arbeit der Theaterpädagogen.

### *Kursmittel*

Vorführung von Unterrichtsbeispielen zu einem Thema aus den Fachgebieten Stimme / Sprechen / Bewegung / Interaktion / Mimisches Theater / Rollenspiel / Verfassen von szenischen Texten. Arbeit in kleinen Gruppen.

### *Leitung*

Felix Rellstab, Direktor der SAZ; Serena Fueter-Saboz, Werner Geiger, Jean Graedel, Susi Huber-Walser, Louis Naef, Alfred Pfeifer.

### *Kosten*

Fr. 70.— (SADS-Mitglieder Fr. 50.—), Studierende und Nichterwerbstätige Fr. 30.—.

### *Anmeldung*

raschmöglichst durch Einzahlung des Kursbeitrags auf PC 80-16000, SADS Zürich. Detailliertes Kursprogramm (SADS-Bulletin mit Kursausschreibung und Einzahlungsschein) zu beziehen bei SADS-Geschäftsstelle, Im Laubegg 26, 8406 Winterthur.

## Aphasie

### *Kursbeschreibung*

Diagnostische und therapeutische Probleme

### *Kursleitung*

Hans Sonderegger, Sprachtherapeut, St. Gallen

### *Kursort*

Sprachheilschule St. Gallen

### *Kursdauer*

2 Tage

### *Kursdaten*

3./4. Oktober 1980

### *Anmeldung an*

Verein Ostschweizerischer Logopäden

Toni Hutter, Präsident,  
Schluchstrasse, 9445 Rebstein,  
Tel. 071 / 77 29 84

### *Anmeldefrist*

Ende Juli 1980

Allfälliger Ausfall von entschädigten Unterrichts- und Therapiestunden ist zu kompensieren.

## Fortbildungssemester für Heilpädagogen

### *Zielsetzungen*

Förderung und Erweiterung der *fachlichen Kompetenz*: Information, Überblick, Neuorientierung, Auseinandersetzung mit Tendenzen der Zeit auf verschiedenen heilpädagogischen Sektoren.

Sicherung und Vertiefung *personaler Kompetenz*: Probleme erkennen und auf Ursachen zurückführen, Zusammenhänge sehen, Leiten und Koordinieren, Förderung des Gesprächs- und Beratungsstils, Konflikte konstruktiv austragen und durchstehen u. a. m.

*Psychohygiene:* Entspannung, Mut schöpfen, innerlich ruhiger und sicherer werden, Sensibilisierung auf eigene und fremde Gefühle, Klärung eigener Bedürfnisse u. a. m.

Eine Übersicht über die einzelnen Kurselemente kann im Kurssekretariat angefordert werden.

#### *Arbeitsweise*

Referat, Gespräch, schriftliche und mündliche Gruppenarbeit, Projektarbeit, Übungen mannigfaltiger Art.

#### *Kursleitung*

Dr. Ruedi Arn

#### *Mitarbeiter*

Karl Aschwanden, Dr. Josef Brunner, Dr. Josef Duss, Emil Hintermann, Dora Meili, Dr. Hans Näf, Susanne Naville, Dr. Peter Schmid, Sämi Weber, Peter Wettstein, Marianne Zollmann

#### *Teilnehmer*

24

- a) hierarchische Durchmischung
- b) berufsübergreifende Zusammensetzung

#### *Zeit*

Der Kurs erstreckt sich über ein Semester vom 29. Oktober 1980 bis 18. März 1981. Er umfasst 18 Kursnachmittage zu 4½ Stunden und zwei Wochenenden. Die Kursnachmittage finden am Mittwoch, 13.30–19.00 Uhr statt.

#### *Ort*

Kursnachmittage:  
Heilpädagogisches Seminar,  
Zürich, Kantonsschulstrasse 1,  
8001 Zürich,  
Tel. 01 32 24 70 / 01 47 11 68

#### *Wochenende:*

Reuti-Hasliberg (Brünig) 31.10.80,  
12 Uhr, bis 1.11.80, 17.30 Uhr,  
und 17.1.81, 12 Uhr, bis 18.1.81,  
17.30 Uhr

#### *Kursgebühr*

Fr. 475.— ohne Unterkunft und Verpflegung

#### *Anmeldeschluss*

16. August 1980

#### *Besonderes*

Dieser Kurs kann nur als ganze Einheit besucht werden. Eine Fortsetzung zu einem späteren Zeitpunkt ist vorgesehen.

## «Älterwerden» in heilpädagogischen Berufen

---

#### *Zielsetzungen*

##### *Erfahrungsaustausch*

Im Gespräch sich gemeinsam mit den Problemen des Älterwerdens im eigenen Berufsalltag auseinandersetzen.

##### *Reflexion*

Gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, die uns ein Stück weit vor Resignation, Rückzug, Routine und anderen «Selbstschutzmechanismen» bewahren. Gemeinsam Chancen und Möglichkeiten dieses Lebensabschnittes aufspüren.

##### *Psychohygiene*

Mut schöpfen und entspannen.

#### *Kursleiter*

Emil Hintermann, Pädagoge und Elternkursleiter

#### *Teilnehmer*

18

#### *Ort*

Hotel Victoria,  
6082 Reuti-Hasliberg (Brünig)

#### *Kursgebühr*

Fr. 90.— ohne Unterkunft und Verpflegung

#### *Zeit*

Freitag, 24. Oktober 1980,  
18.00 Uhr, bis Sonntag,  
26. Oktober, 16.00 Uhr

### *Anmeldeschluss*

15. Juli 1980

Das vollständige Kursprogramm sowie Anmeldeunterlagen können kostenlos beim heilpädagogischen Seminar Zürich, Kantonsschulstr. 1, 8001 Zürich, angefordert werden. Tel. 01 32 24 70 / 47 11 68

## Kurswoche für biblischen Unterricht

auf der Unter-, Mittel- und Oberstufe der Volksschule

4. – 11. Oktober 1980, in der Casa Moscia, 6612 Ascona-Moscia TI

Eingeladen sind Lehrerinnen und Lehrer, Katechetinnen und Katecheten sowie Pfarrer der verschiedenen Konfessionen, die Religionsunterricht, Christenlehre, Biblische Geschichte oder Bibelunterricht erteilen.

### *Stoffprogramm*

Schöpfung –  
das Lob des Schöpfers

### *Didaktische Schulung*

- Meditatives Unterrichten:  
betrachten lernen  
naturale Meditation  
Bildmeditation
- das Bild im Unterricht
- erlebnishaftes Unterrichten
- Aufbau von Unterrichtseinheiten
- Demonstrationslektionen mit  
Schulklassen (Deutschschweizerschule Locarno)

Für die *Kursleitung* sind verantwortlich:

Walter Gasser, ehem. Sekundarlehrer, Sekretär VBG; Hans Kuhn, Leiter der Katechetischen Arbeitsstelle des Kantons Thurgau; Siegfried Zimmer, theologischer Assistent am religionspädagogischen Institut Tübingen

Kursassistenten der einzelnen Stufen:

Traudy Imhof, Lehrerin und Katechetin, Dozwil (U); Käthi Wyttenbach, Primarlehrerin, Mitarbeiterin VBG, Bern-Oberbottigen (U); Hans Rudolf Lacher, Mittelstufenlehrer, Winterthur (M); Max Senn, Sekundarlehrer und Katechet, Häggenschwil (O)

Die Kursleitung ist interkonfessionell zusammengesetzt.

### *Veranstalter*

Lehrerkreis der Vereinigten Bibelgruppen in Schule, Universität, Beruf. Die VBG sind eine freie christliche Bewegung mit der Zielsetzung, das Evangelium in die Welt der Bildung zu tragen.

### *Auskunft und Prospekte*

Walter Gasser, Langstrasse 40,  
5013 Niedergösgen, Tel. 064  
41 36 61 und 41 41 57

## Kurse des Schweizerischen Verbandes für Sport in der Schule

---

### **Kaderkurse**

Nr. 4 *Einführung in Lehrmittel*  
*Bd. 9 «Geländesport»*  
16. – 18.10. – Spiez/Eriz

Nr. 5 *Eislaufen und Eistanz*  
25. – 27.9. – Leysin

Nr. 6 *Tanzerziehung auf der*  
*Unterstufe*  
(Barbara Haselbach)  
25. – 27.8. – Muri/Bern

Diese Kaderkurse sind für Leiter von Lehrerfortbildungskursen in den Kantonen reserviert. Interessierte Kursleiter melden sich über die Verantwortlichen für Sport in der Schule des entsprechenden Kantons an.

## Stufenkurse

Nr. 32 1.—9. Schuljahr:

*Spiel und Sport  
im Gelände*

13.—15.10. — Spiez

Stoff- und Lektionsbeispiele für  
Spiel und Sport im Gelände mit  
und ohne Geräte.

Nr. 51 Vorschule:

*Bewegungserziehung und  
Schwimmen*

8.—11.10. — Meggen

Die praktische Arbeit in der Halle,  
im Wasser und im Freien soll der  
Kindergärtnerin Anregung zu einem  
freudvollen und vertieften Bewe-  
gungsunterricht bieten. Unter  
Berücksichtigung der Inhalts- und  
Verhaltensbereiche soll gezeigt  
werden, wie mit dem Mittel der  
Bewegung ein Beitrag an die ganz-  
heitliche Erziehung und Entwick-  
lung des Vorschulkindes geleistet  
werden kann.

Nr. 52 5.—9. Schuljahr:

*Spiel/Schwimmen/  
Orientierungslauf*

29.9.—3.10. — Hitzkirch

Der Kurs will turnunterrichterteilenden  
Lehrkräften auf der Mittel- und  
Oberstufe Gelegenheit bieten, sich  
in persönlichen Fertigkeiten zu trainieren,  
gleichzeitig will er methodische  
Aspekte der entsprechenden  
Unterrichtsstufe aufzeigen.

Nr. 53 5.—9. Schuljahr:

*Moderner Schwimunterricht  
mit Spielformen*

6.—8.10. — Balsthal

Kennenlernen des modernen  
Schwimunterrichts mit Berücksichtigung  
erzieherischer Faktoren.  
Arbeit mit dem Band 4 unter Ein-  
bezug der ergänzenden Gebiete  
Lebensrettung und Kunstschwim-

men. Befähigung der Fehleranaly-  
sation und Korrektur. Bedeutung  
der Organisationsformen entspre-  
chend dem Unterrichtsziel.

Nr. 54 5.—9. Schuljahr:

*Gymnastik-Tanz/  
Geräteturnen/Badminton*

29.9.—2.10. —

Beromünster

Von der Bewegungsaufgabe zur  
Bewegungsfolge, gleichzeitig Ein-  
führung in ausgewählte Kapitel des  
neuen Lehrmittels Band 5. Erarbei-  
ten von Bewegungsverbindungen  
im Geräteturnen durch spielerische  
Formen. (Ausgleich: Badminton)

Nr. 55 alle Stufen:

*Rhythmus und Bewegung*

1./2. u. 15./16.11. —

Oerlikon

Vom Volkstanz zum freien Gestal-  
ten, Musik hören und erleben,  
eigene Rhythmen mit elementarem  
Instrumentarium üben und  
variieren. Keine musikalischen  
Kenntnisse erforderlich.

Nr. 56a 1.—4. Schuljahr:

*Tanzerziehung mit  
Barbara Haselbach*

22.—24.9. — Muri/Bern

Nr. 56b ab 5. Schuljahr:

*Tanzerziehung mit  
Barbara Haselbach*

23.—27.9. — Muri/Bern

## J + S-Kurse

Nr. 57 J + S FK:

*Bewegungsformung  
im Geräteturnen*

6.—10.10. — Kreuzlingen

Erfahren verschiedener methodisch-  
didaktischer Möglichkeiten zum er-  
zieherischen Handeln im Turnen an  
Geräten. Hinführen zu «bewusstem

Bewegungslernen» unter gleichzeitiger Berücksichtigung der partnerschaftlichen Arbeitsweise.  
Ausgleichssport: Spielen und Tanzen

Nr. 58 LK 1/2/FK:  
*Orientierungslaufen in der Schule*  
6. – 11.10. – Lyss

Leiteraus- und Trainingsformen. Es wird eine spezielle Klasse für nicht J + S-Teilnehmer geführt.

Nr. 59 J + S FK:  
*Kunstschwimmen*  
6. – 11.10. – Fiesch

Behandlung der Grundlagen des Kunstschwimmens, Kunst- und Musikschwimmen als Ergänzung zum Normalschwimmunterricht, evtl. als Fach im freiwilligen Schulsport. Praxis und Theorie Test 1-3 Kunstschwimmen. Es werden Anregungen vermittelt, wie im Schwimmen Wassergefühl, Konzentrationsfähigkeit und Körperbeherrschung geschult werden. Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Schwimmverband durchgeführt und wird als J + S FK und/oder SI-WK anerkannt.

Nr. 60 LK 3:  
*Gymnastik und Tanz*  
1. Teil  
6. – 11.10. – Oerlikon  
2. Teil  
10. – 15.11. – Sissach

### **Spezialkurse für diplomierte Turnlehrer**

Nr. 72 Gymnastik:  
*Einführung in Lehrmittel Band 5*  
20./21.9 – Bern

Nr. 74 Gymnastik:  
*Einführung in Lehrmittel Band 5 (nachmittags)*  
17. u. 24.9. – Sissach

### **Anmeldetermin**

*Anmeldeschluss:*  
1. September 1980  
Anmeldungen an:  
TK SVSS, Urs Jlli, 8561 Wäldi

### **Neue 16-mm-Filme: Visionierungs-Weekends der AJM**

Möchten Sie hin und wieder Filme für Diskussionen, Veranstaltungen oder in der Schule einsetzen? Die Visionierungs-Weekends der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft Jugend und Massenmedien (AJM) bieten auch dieses Jahr wieder Gelegenheit, die wichtigsten 1979/80 in den Verleih gekommenen Schmalfilme (16 mm) kennenzulernen. Das Programm umfasst kurze, mittellange und lange Zeichentrick-, Dokumentar- und Spielfilme zu den verschiedensten Themenkreisen; Filme, die sich für die Bildungsarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen eignen. Nach Möglichkeit wird das Filmangebot aller 16-mm-Verleihstellen berücksichtigt. Das Weekend wird den Lehrern in den meisten Kantonen als Weiterbildung angerechnet.

Vorführ-Orte sind:

*Hergiswil:* 6./7. September 1980

*Zürich und Rorschach:*  
13./14. September 1980

*Basel:* 28. September 1980

*Programme und Anmeldung:*

AJM, Postfach 4217, 8022 Zürich  
Telefon 01 242 18 96

## Orff-Schulwerk- Gesellschaft Schweiz

*6./7. September*

Einfache Volkstänze aus aller Welt  
mit Francis Feybli, Russikon,  
in Therwil BL (Leimental).

*8./9. November*

Singen und Spielen mit  
schwierigen und behinderten  
Kindern, mit Gerda Bächli, Zürich,  
in Langenthal BE.

*29./30. November*

Aspekte des heutigen Musik-  
unterrichts in Kindergarten und  
Schule, mit Josef Röösl, Hitzkirch,  
und Armin Kneubühler, Köln,  
in Emmen LU.

*Auskunft und Anmeldung:*

Frau K. Hegi  
Spiegelhofstrasse 60  
8032 Zürich  
Telefon 01 251 73 49

## Wanderung durch das mittlere Misox

Im 5. Teil der Bündner Heimatkunde über die Südtäler wird eine heimatkundliche Wanderung durch das mittlere Misox empfohlen. Unter anderem heisst es über den letzten Teil der Wanderroute: ... vom Castello weg folgen wir bis Soazza dem Geleise der Misoxerbahn.

Nun möchten wir die Lehrkräfte darauf aufmerksam machen, dass nach den letztjährigen Unwetterschäden das Begehen des Geleiseweges verboten ist. Wir danken Albert Pitschi aus Thusis für die Zustellung der nachfolgenden Meldung:

### **Divieto di transito sul sedime della Ferrovia Retica tratta Cama—Mesocco**

La Ferrovia Retica, con sede in Coira, presenta ai sottoscritti Presidenti di Circolo, la seguente richiesta di divieto:

È ufficialmente vietato a chiunque di accedere e di percorrere a piedi o con veicoli il sedime della Ferrovia Retica a nord della stazione di Cama e sino a Mesocco. Sono esclusi dal divieto gli attraversamenti in corrispondenza di passaggi ufficiali. In caso di contravvenzione potranno essere inflitte dalle sottosegnate autorità penali multe da fr. 200.— a fr. 1000.—.

Questa richiesta viene pubblicata à sensi dell'art. 175 CPC.